

	Objekt: Rothenburger Landfrieden
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18239307

Beschreibung

Das Siegel (bzw. der Petschaft) bezieht sich auf den von Kaiser und Fürsten am 1. August 1358 in Rothenburg beschlossenen Landfrieden.

Vorderseite: Hüftbild Kaiser Karl IV. mit Krone und Mantel, in den Händen Schwert und Reichsapfel. Links Adlerschild, rechts Löwenschild, im Feld Rosetten auf gegittertem Untergrund.

Rückseite: Ansicht der Rückseite.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; graviert

Maße:

Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 75 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Seit 1358
	wer	
	wo	Deutschland
Besessen	wann	
	wer	Schulze-Briesen
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl IV. (Kaiser HRR) (1316-1378)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Bronze
- Heraldik
- Herrschaft
- Kaiserin
- Mittelalter
- Nichtmünzliches
- Petschaft
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Suhle, Petschafte des Münzkabinetts aus dem 13.-16. Jahrhundert (1964) Nr. 3 mit Abb. (dieses Stück)..
- O. Posse, Die Siegel der Deutschen Kaiser und Könige von 786 bis 1806. II. Von Karl IV. bis Friedrich III. (1910) 25 Taf. 61,8 (dieses Stück).